

An die
Vollversammlung der LK Tirol
Brixner Straße 1
6020 Innsbruck

**Antrag des Tiroler Bauernbundes
zur Vollversammlung der LK Tirol
am 12. Mai 2025**

betreffend: **Stärkung der Ernährungs-, Konsum- und Haushaltsbildung sowie
Integration landwirtschaftlicher Inhalte im Pflichtschulunterricht**

Begründung:

Das Unterrichtsfach „*Ernährung und Haushalt*“ an den Neuen Mittelschulen vermittelt zentrale Lebenskompetenzen zur Bewältigung des Alltags, zur gesunden Ernährung und zur verantwortungsvollen Haushaltsführung. Dabei geht es weit über klassische Hauswirtschaft hinaus: Schülerinnen und Schüler lernen, ihr eigenes Konsumverhalten kritisch zu reflektieren, erwerben grundlegende Kenntnisse über gesunde Ernährung und erhalten Einblicke in aktuelle ernährungswissenschaftliche und haushaltsökonomische Erkenntnisse.

Gerade in Zeiten wachsender Herausforderungen durch ungesunde Lebensgewohnheiten, Umweltprobleme und globalisierte Ernährungssysteme ist eine solide Ernährungsbildung wichtiger denn je. Derzeit steht für dieses Fach jedoch lediglich eine Wochenstunde zur Verfügung – zu wenig, um die umfassenden Inhalte adäquat zu vermitteln.

Zudem wird deutlich, dass es bei vielen jungen Menschen noch immer an Bewusstsein über die Herkunft, Produktionsweise sowie die ökologische Bedeutung unserer Lebensmittel mangelt. Themen wie Regionalität, Saisonalität, Umwelt- und Klimaschutz sowie der Zusammenhang mit der heimischen Landwirtschaft sind von hoher gesellschaftlicher Relevanz und müssen daher im Schulunterricht stärker verankert werden.

Ein fächerübergreifender, praxisnaher Zugang – etwa durch Schulgärten, Exkursionen zu landwirtschaftlichen Betrieben oder gemeinsames Kochen mit regionalen Zutaten – kann dieses Wissen lebendig machen und die theoretischen Inhalte vertiefen. So werden Schülerinnen und Schüler befähigt, eine bewusste, gesundheitsfördernde und nachhaltige Lebensweise zu entwickeln.

Durch die Erhöhung der Stundenzahl für „*Ernährung und Haushalt*“ sowie die Integration landwirtschaftlicher Themen leistet das Bildungssystem einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsförderung, zur Stärkung der regionalen Wertschöpfung und zur Ausbildung verantwortungsvoller Konsumentinnen und Konsumenten der Zukunft.

Daher stellt die Bauernbundfraktion folgenden Antrag:

Die Vollversammlung der LK Tirol wolle an die Bundesregierung herantreten und sich bei der Bundesministerin für Bildung dafür einzusetzen,

1. die Wochenstundenzahl des Unterrichtsfachs „*Ernährung und Haushalt*“ an den Neuen Mittelschulen zu erhöhen,
2. im Pflichtschulprogramm fächerübergreifend verstärkt Schwerpunkte auf Themen der *Ernährung*, *Konsumverhalten* und *Landwirtschaft* zu setzen, um damit ein besseres Verständnis für gesunde Ernährung, nachhaltige Haushaltsführung und die Bedeutung heimischer landwirtschaftlicher Produkte zu fördern.

Für die Bauernbund-Fraktion

NR Josef Hechenberger, Präsident

Innsbruck, 2. Mai 2025